

Gott ist nah

Text & Musik: Kurt Mikula

Einfachere Griffe: $A = C / cism = em / D = F / fism = am / E4 = G4 / E = G$

- A* *cism* *D* *A*
1. Was hat sich Maria gedacht, als mitten in der finsternen Nacht,
fism *cism* *D* *E4* *E*
ein Engel ihr erzählte: „Du bist die Auserwählte.“

- D* *E* *cis* *fism*
R. Mitten in der Dunkelheit hat sich Gott gezeigt.
D *E* *A A7* *D* *E*
Gott ist nah. Gott ist da. Mitten in der Dunkelheit
cism *fims* *D* *E* *A*
hat sich Gott gezeigt. Gott ist nah. Gott ist da.

- A* *cism* *D* *A*
2. Was haben die Hirten gedacht, als mitten in der finsternen Nacht,
fism *cism* *D* *E4* *E*
die Engel sie beschworen, ein Kind ist heut geboren.

- A* *cism* *D* *A*
3. Was hat sich der Esel gedacht, als mitten in der Heiligen Nacht,
fism *cism* *D* *E4* *E*
im Stall ein Kind zur Welt kam, klein und bettelarm.

- A* *cism* *D* *A*
4. Was haben die Weisen gedacht, als mitten in der finsternen Nacht,
fism *cism* *D* *E4* *E*
ein Stern, gemalt von Zauberhand am dunklen Himmel stand.

- A* *cism* *D* *A*
5. Was hat sich wohl Josef gedacht, als er mitten in der finsternen Nacht,
fism *cism* *D* *E4* *E*
träumte, er soll weiterzieh'n, und nach Ägypten flieh'n.